



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der CDU-Fraktion
hier: Stadtterrassen-Module für das Hagener Stadtgebiet

Beratungsfolge:

03.11.2021 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die „Stadtterrassen“-Module des Zukunftsnetzes Mobilität NRW kostenlos für Hagen einzuwerben.

Dazu entwickelt die Verwaltung in Abstimmung mit dem Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität und dem Ausschuss für Stadt-, Beschäftigungs- und Wirtschaftsentwicklung sowie den Bezirksvertretungen Vorschläge, wo diese Module idealer Weise eingesetzt werden.

Kurzfassung
entfällt

Begründung
siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- positive Auswirkungen (+)
- keine Auswirkungen (o)
- negative Auswirkungen (-)

Kurzerläuterung und ggf. Optimierungsmöglichkeiten:

Die Module sind ein wichtiges Werkzeug, um die Folgen der Verkehrswende frühzeitig einschätzen und die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Durch die Module kann die Stadt den Menschen die Verkehrswende in Hagen näherbringen.



CDU

Ratsfraktion Hagen

Antrag für die Sitzung des UWA am 03.11.2021

Stadtterrassen-Module für das Hagener Stadtgebiet

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Ludwig,

gemäß § 6 (1) der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der Fassung des 7. Nachtrages vom 21. April 2020 beantragen wir für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität den oben genannten Tagesordnungspunkt.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die „Stadtterrassen“-Module des Zukunftsnetzes Mobilität NRW kostenlos für Hagen einzuwerben.

Dazu entwickelt die Verwaltung in Abstimmung mit dem Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität und dem Ausschuss für Stadt-, Beschäftigungs- und Wirtschaftsentwicklung sowie den Bezirksvertretungen Vorschläge, wo diese Module idealer Weise eingesetzt werden.

Begründung:

Will die Stadt den Menschen die Verkehrswende in Hagen näher bringen, braucht sie dafür entsprechendes Anschauungsmaterial. Das Zukunftsnetz Mobilität NRW bietet den Kommunen bis zu 35 Module, bestehend aus Sitzgelegenheiten, Picknickgarnituren, Tischen, Pflanzkästen, Kleinstparks (Parklets), Podesten, Bühnen, Fahrradständern, Radstelen und Informationsstehlen an. Sie lassen sich an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet ausprobieren.

Die Module sind ein wichtiges Werkzeug, um die Folgen der Verkehrswende frühzeitig einschätzen und die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Mit den Stadtterrassen kann die Stadt risikolos testen, wie sich unsere Straßen verändern, bevor mit schwerem Gerät unverrückbare Fakten geschaffen werden. So lassen sich positiven Effekte ebenso wahrnehmen wie etwaige Konflikte oder Nebenwirkungen.

Der Stadt entstehen durch die Ausleihe keine Kosten.

Mit der Bitte um weitere Veranlassung und freundlichen Grüßen verbleiben

Rainer Voigt
Fraktionssprecher

F.d.R. Alexander M. Böhm
Geschäftsführer